

# Juniorwahlen an der Goethe-Schule: Grünen stärkste Partei

**FLENSBURG** In den letzten Tagen hatten die Schülerinnen und Schüler der Goethe-Schule nicht die Qual der Wahl, sondern das Glück der Wahl. Von Montag bis Donnerstag konnten die Schülerinnen und Schüler der 7. bis 11. Klassen im Rahmen des Projekts Juniorwahl sich fühlen, als ob sie echte Wähler wären. In echten Wahlkabinen und auf fast echten Wahlzetteln wählten sie die Abgeordneten des Europäischen Parlaments. Natürlich gab es Wahlhelfer und eine versiegelte Wahlurne. Erstaunen löste die Anzahl der

Parteien aus, aus der man eine auswählen konnte. Lebhaft diskutierten die Schüler, welche Partei sie wählen sollten und welche nicht. Dann aber legten alle großen Wert darauf, ihre Stimme geheim abzugeben. Wer nicht wählen wollte, konnte auch das tun, aber die meisten schritten mit großer Ernsthaftigkeit zur Wahl.

In dem Ergebnis zeigte sich schließlich wohl auch der Einfluss der Fridays-for-Future-Demonstrationen: 38,2 Prozent der Schüler stimmten an der Goethe-Schule für die Grünen, ge-

folgt von 10,2 Prozent für „Die Partei.“ Auf die SPD entfielen 8,8 Prozent der Stimmen, 7,5 Prozent auf die CDU. Für die FDP entschieden sich 6,9 Prozent und 6 Prozent für die Linken. Nur 2,8 Prozent entschieden sich für die AfD, 5,6 Prozent hingegen entfielen auf Die Piraten und 3,8 Prozent auf die Tierschutzpartei.

Mit dieser Wahlerfahrung sind die Jugendlichen vorbereitet, wenn sie in ein paar Jahren das erste Mal zu echten Wahlen gehen. Das Projekt Juniorwahl gibt es seit 1999. Im Kern geht es um

das Üben und Erleben von Demokratie. Seit der ersten Auflage haben sich mehr als 2,8 Millionen Schülerinnen und Schüler an dem Projekt beteiligt.

Allein an der Juniorwahl 2019 nehmen bundesweit mehr als 650 000 Jugendliche teil. Neben der Goethe-Schule beteiligen sich in Flensburg auch die Gustav-Johannsen-Skolen, HLA, Hannah-Arendt-Schule, die Paulus-Paulsen-Skolen, die Käte-Lassen-Schule, die Kurt-Tucholsky-Schule sowie die Max-von-der-Grün-Schule.

*ft/ank*